

Muster einer Klageschrift

An das

Ort, Datum

Arbeitsgericht Rheine
Dutumer Straße 5

48431 Rheine

K l a g e

des/der Beruf, Name, Anschrift

(z.B. des Drehers Johann Musterklage, 44623 Herne, Schillerstraße 37

-Kläger/in-

g e g e n

die Firma Name, ggf. Gesellschaftsform, vertreten durch, Straße, Ort

(z.B. die Gesellschaft für Muster GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Anton Muster,
44623 Herne, Schillerstraße 39

-Beklagte/r-

Ich erhebe Klage vor dem Arbeitsgericht (ggf. Herne und beantrage Termin zur mündlichen Verhandlung, in welchem ich den Antrag stellen werde:

1. Es wird festgestellt, dass das Arbeitsverhältnis zwischen den Parteien durch die amzugegangene Kündigung der Beklagten vom, nicht aufgelöst worden ist, sondern fortbesteht.

und / oder

2. der/die Beklagte wird verurteilt, an den/die Kläger/inEUR brutto/netto nebst% Zinsen zu zahlen,

und / oder

3. der/die Beklagte wird verurteilt, an den/die Kläger/in die auf ihren Namen lautenden Arbeitspapiere, bestehend aus der Lohnsteuerkarte für das Jahr sowie Versicherungsnachweisheft , ordnungsgemäß ausgefüllt herauszugeben.

Begründung: - für den Antrag zu 1) Kündigungsschutzklage:

Ich bin am geboren und stehe seit dem bei
..... im Betrieb in als(Beruf) im
Arbeitsverhältnis gegen ein Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt EUR
brutto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich.

Der/Die Beklagte hat mein Arbeitsverhältnis mit Schreiben vom zum
..... gekündigt. Die Kündigung ist mir am
zugegangen. Der/Die Beklagte beschäftigt regelmäßig mehr als fünf Arbeitnehmer (ohne
Auszubildende)(Nur in diesem Fall ist eine Kündigungsschutzklage möglich!).

Die Kündigung ist nicht durch Gründe, die in meiner Person oder in meinem Verhalten liegen,
bedingt. Es bestehen keine dringenden betrieblichen Erfordernisse, die einer
Weiterbeschäftigung entgegenstehen. Die Kündigung ist daher sozial ungerechtfertigt und
rechtsunwirksam. Ein Betriebsrat besteht / nicht.

Begründung für Antrag zu 2) Zahlungsklage:

Ich bin am geboren und stehe seit demder
der/dem Beklagten/n im Betrieb in als im
Arbeitsverhältnis gegen ein Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt EUR
brutto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich.
Der/Die Beklagte schuldet mir noch den oben aufgeführten Betrag, der sich wie folgt
zusammensetzt:
(Bitte Ergänzen!)

Begründung für Antrag zu 3) Herausgabe der Arbeitspapiere:

Ich bin am geboren und stehe seit demder
der/dem Beklagten/n im Betrieb in als im
Arbeitsverhältnis gegen ein Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt EUR
brutto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich.

Meine oben aufgeführten Arbeitspapiere wurden bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses
amnicht herausgegeben. Ich habe die Herausgabe von der/dem
Beklagte/n bisher mehrfach vergeblich und erfolglos verlangt.

Johann Muster
(eigenhändige Unterschrift)

Anlage/n:

(ggf. antragsbegründende Unterlagen und/oder Kopie des Kündigungsschreibens beilegen.)